

Vorsicht! Fliegende Eisplatten

Viele Autofahrer haben diese Situation im letzten langen Winter wieder erlebt. Vom vorausfahrenden Lkw lösen sich Eisplatten und landen mit erheblicher Wucht neben, oder gar auf dem eigenen Fahrzeug. Auch in diesem Winter verursachten Eisplatten bedauerlicherweise viele Unfälle mit Verletzten und enormen Sachschäden. Diese teilweisen schweren Verkehrsunfälle zeigen, dass präventive Maßnahmen zur Verhinderung von Eis und Schnee sehr wichtig sind.

Die K & M GmbH aus Lichtenau bietet seit Jahren für genau dieses Problem eine technische und europaweit patentierte Lösung, den ROOFSAFETYAIRBAG (RSAB).

Das System zur Verhinderung von Wasser und Eis auf Lkw-Planen funktioniert präventiv – die ungewünschten Dachlasten können somit gar nicht erst entstehen. Der RSAB besteht aus einem mittig zwischen Dachplane und Spriegeln liegenden Luftschlauch, der durch Zuführung von Luft aus dem bordeigenen Druckluftsystem innerhalb von ca. 4 Minuten befüllt wird. Dadurch hebt sich die Plane um etwa 175 mm und formt aus der flachen Dachplane ein Satteldach. Die sich normalerweise in den Standzeiten des Lkw ansammelnden Wassermassen fließen links und rechts der Plane ab. Die Bildung der gefährlichen Eisschollen bleibt damit aus. Gerade im Winter

erleichtert das System Logistik- und Arbeitsprozesse durch Verhinderung unnötiger Lkw-Standzeiten und entlastet Unternehmer und Fuhrparkleitung im Rahmen der Halterverantwortlichkeit. Der RSAB ist ein erprobtes System und tausendfach bei vielen Unternehmen im Einsatz!

Da das System sich bewährt hat, gehört es bei Neuanschaffungen von Sattelaufiegern oft zur Standardausrüstung und wird ab Werk direkt mit eingebaut.

Das De-Minimis-Programm fördert den ROOFSAFETYAIRBAG, so dass Speditions- und Transportunternehmen bei ihrer Investition in die Sicherheit ihrer Fahrzeuge und Mitarbeiter entlastet werden.



**Weitere Informationen
unter www.RSAB.de**